



Ich möchte regelmäßig helfen.

Hiermit erteile ich dem Kolpingwerk DV Speyer eine Einzugsermächtigung zur Unterstützung des Kolpingwerkes in Tocantins, Brasilien,

in Höhe von _____ € jährlich von meinem Konto:

Konto-Nr. _____

Bankleitzahl: _____

Bank: _____

Erstmals zum: _____

Ich kann die Einzugsermächtigung jederzeit widerrufen.

Name Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Datum Unterschrift



Bitte stellen Sie mir eine Spendenbescheinigung aus.

So können Sie helfen:

Jeder Beitrag ist wichtig und bringt die Kolpingarbeit in Tocantins voran:

- **Fahrt und Bürokosten:**
monatlicher Zuschuss: **30 €**
- **Schulungen der Gruppen:**
Kosten eines Schulungsseminars: **100 €**
- **Koordination der Projekte:**
monatliches Gehalt für Rosalina Moreira: **200 €**



Verarbeitung von Maniok

**Partnerschaft
zwischen
Kolpingwerk Diözesanverband Speyer
und
Kolpingwerk Tocantins**



**Unterstützen Sie unsere
Partnerschaft mit
Tocantins / Brasilien!**



Kolping ist ein Hoffnungsträger

*Wir unterstützen aktiv den Aufbau der
Kolpingarbeit in der von Armut geprägten Region
Tocantins im Norden Brasiliens*

Tocantins ist eine bitterarme, kaum entwickelte Region. Nur entlang der Bundesstraße, die quer durch diesen Bundesstaat führt, gibt es Infrastruktur. Die Bevölkerung ist indianischen Ursprungs und lebt meist von einer bescheidenen Landwirtschaft. Die Kindersterblichkeit ist hoch, die Analphabetenrate liegt bei 34 %. Chancen auf Bildung und Entwicklung gibt es kaum. Viele junge Leute wandern in die Städte des Südens ab, wo sie ein Dasein in den Slums erwartet.

Derzeit gibt es sechs Kolpingsfamilien in Tocantins. Sie sind ein Hoffnungsträger für die Menschen, besonders für junge Leute, die auf eine Chance auf Bildung und Entwicklung hoffen. So wurde in Esperantina ein Kolpinghaus gebaut, in dem Kurse der schulischen und beruflichen Bildung stattfinden, Seminare zu alternativen landwirtschaftlichen Anbaumethoden, medizinischen und sozialen Themen durchgeführt werden.

Solche Projekte soll es auch in anderen Kolpingsfamilien geben. Doch die Gruppen müssen begleitet und geschult werden, die Projektplanung und –durchführung koordiniert, Kontakte zu staatlichen und kirchlichen Gruppen aufgebaut und gepflegt werden.

Diese Arbeit soll Rosalina Moreira als hauptamtliche Koordinatorin des Obra Kolping do Tocantins (OKT) leisten. Doch es fehlen die Mittel, um ihr ein Gehalt zu zahlen, Schulungsmaßnahmen, Fahrt- und Bürokosten zu finanzieren.



**Klaus Butz und Fatima Dourado (links, Vorsitzende des Kolpingwerks im Bundesstaat Tocantins), bei der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages
Am 20. März 2010.**



**Einzug zum Gottesdienst bei der Landesversammlung des
Obra Kolping do Tocantins (OKT)
im Kolpinghaus Esperantina, März 2010.**



**Vor dem Kolpinghaus in Esperantina,
das während eines Arbeitseinsatzes 2008
gemeinsam mit brasilianischen Freunden von Mitgliedern des
Kolpingwerkes Diözesanverband Speyer
errichtet wurde.**

* * *

Kolpingwerk Diözesanverband Speyer

Adolph-Kolping-Platz 9
67655 Kaiserslautern

www.kolping-dv-speyer.de

Tel.: 0631 - 6 57 97

Fax: 0631 - 6 81 07

eMail: dgs-kl@kolping-dv-speyer.de

* * *

Bankverbindung:

Kolpingwerk Diözesanverband Speyer

Kreissparkasse Kaiserslautern,

Konto-Nr. 65243

BLZ 540 502 20